



PRESSEMITTEILUNG

Nr. 225/GP

22.11.2017

**Huml setzt sich für weiteren Ausbau der Tagespflegeangebote ein -
Bayerns Gesundheitsministerin bei der Eröffnung der Seniotel-Tagespflege
in Buttenheim - Unerlässliche Unterstützung für die pflegenden
Angehörigen**

Bayerns Gesundheitsministerin Melanie Huml setzt sich verstärkt für eine weitere Ausweitung des Angebots an Tagespflegeeinrichtungen im Freistaat ein. Huml betonte am Mittwoch anlässlich der Eröffnung der Seniotel-Tagespflegeeinrichtung im Seniorenzentrum Buttenheim (Landkreis Bamberg): "Menschen, die ihre pflegebedürftigen Angehörigen zu Hause betreuen, leisten Herausragendes. Dabei gehen sie bei dieser verantwortungs- und aufopferungsvollen Aufgabe oft über ihre eigenen körperlichen und psychischen Belastungsgrenzen hinaus. Deshalb müssen wir diese pflegenden Angehörigen weiter entlasten! Unter anderem Tagespflegeeinrichtungen sind dabei eine unerlässliche Unterstützung, für deren weiteren Ausbau ich mich einsetze."

In Bayern gibt es mittlerweile über 820 Einrichtungen, die Tagespflegeangebote bereitstellen. In den vergangenen fünf Jahren ist die Zahl der Tagespflegeplätze im Freistaat deutlich - um rund 36 Prozent - gestiegen.

Huml erläuterte: "Die Landkreise und kreisfreien Städte sind dafür zuständig, auf eine regional bedarfsgerechte Pflege-Infrastruktur hinzuwirken. Und klar ist auch: Planungen für die Errichtung und die Verantwortung für den wirtschaftlichen Betrieb von Tagespflegeplätzen obliegen dem Anbieter. Aber die Bayerische Staatsregierung beteiligt sich im Rahmen der Förderrichtlinie 'Pflege – WoLeRaF' an den Kosten für die demenzgerechte Innen- und Außenraumgestaltung von Tagespflegeeinrichtungen."

Die Ministerin ergänzte: "Durch solche Tagespflegeangebote ist zu Hause Pflegenden eine Verschnaufpause möglich. Dies kann wesentlich zu einer besseren Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Pflege beitragen."

Huml lobte in diesem Zusammenhang das neue Angebot im oberfränkischen Buttenheim: Dort bietet die SENIOTEL gGmbH, eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der Gemeinnützigen Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg mbH (GKG), in ihrem Seniorenzentrum künftig auch ein Tagespflegeangebot für 12 Pflegebedürftige an. Es ist montags bis freitags von 7:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Ein Hol- und Bringdienst für die überwiegend älteren Gäste ist eingerichtet.



Nicht nur die zu Hause Pflegenden, sondern auch die Pflegebedürftigen selbst profitieren vom Besuch einer Tagespflegeeinrichtung. Huml betonte: "Den Pflegebedürftigen wird durch solche Angebote ermöglicht, ihren Lebensmittelpunkt weiterhin zu Hause zu haben. Dies ist sehr wichtig, denn der Wunsch eines Großteils der Menschen ist eindeutig: Sie möchten so lange wie möglich zu Hause leben. Dadurch, dass sie auch die Gemeinschaft mit anderen Tagesgästen haben, kann einer Vereinsamung wirksam vorgebeugt werden."